

Vogtland Kultur GmbH Neuberinhaus Reichenbach
Weinholdstraße 7 / D-08468 Reichenbach

Neuberinhaus – Förderantrag Investitionspakt Soziale Integration im Quartier

Nutzungskonzept und Anlage zu Ziffer 2.6 des Antrages

Als Großbühne und Veranstaltungshaus ist das Neuberinhaus Reichenbach ein unverzichtbarer Baustein des kulturellen Lebens in Reichenbach und in der westsächsischen Region. Neben Konzerten, Theater, Show, Kabarett, Bällen, Kongressen, Tagungen und Kunstausstellungen, werden hier auch viele soziokulturelle Aktivitäten angeboten, die von allen Altersgruppen und Bevölkerungsschichten kostenfrei genutzt werden.

Hierzu gehören u.a. Yoga-, Tanz-, Zeichen- und Töpferkurse. Auch viele Vereine haben ihren Sitz im Neuberinhaus. Dazu gehören der

- * Frauenchor Reichenbach e.V. (ca. 65 Mitglieder im fortgeschrittenen Alter),
- * der Kulturbund Reichenbach e.V.,
- * der Kunsthalle Vogtland e.V.,
- * der Numismatische Verein,
- * der Fremdenverkehrsverein „Nördliches Vogtland“ e.V. mit seinem Besucherbüro im Obergeschoss und täglich 10 bis 20 Besuchern,
- * die Kindertanzgruppe „Topolino“ (ca. 90 Kinder mit je mindestens einer Begleitperson),
- * die Tanzschule „Let’s Dance“ (wöchentlich mehr als 100 Kinder und Erwachsene im Alter von 5 bis 75 Jahren),
- * der Mal- und Zeichenzirkel „MachArt“,
- * die Keramik- und Töpferwerkstatt,
- * die Yogagruppe „Kundalini“,
- * die Irish Set Dance Formation und
- * die Klöppelgruppe Reichenbach.

Die zuletzt genannten Vereine haben einen Altersdurchschnitt von über 60 Jahren, der Anteil an körperlich behinderten bzw. in ihrer Bewegungsfreiheit eingeschränkten Personen nimmt zu.

Im Durchschnitt nutzen ca. 2500 Personen monatlich die soziokulturellen Angebote des zentral in der Innenstadt gelegenen Hauses, die an anderer Stelle in der Stadt Reichenbach in dieser gebündelten Form so nicht möglich sind.



Vogtland Kultur GmbH
Neuberinhaus
Weinholdstraße 7
D-08468 Reichenbach
Telefon: + 0 (49) 3765/12188
E-Mail:
info@neuberinhaus.de

Vogtland Kultur GmbH
Geschäftsführung
Weinholdstraße 7
D-08468 Reichenbach
Telefon: + 0 (49) 3765/12743
E-Mail:
info@vogtland-kultur.de

Geschäftsführer:
Helmut Meißner

Handelsregister:
Amtsgericht Chemnitz
HRB 15038

Finanzamt Plauen:
Steuer-Nr. 223/121/01002
USt.-Id: DE 184 563 248

Bankverbindung:
Sparkasse Vogtland
SWIFT-BIC: WELADED1PLX
IBAN: DE27 8705 8000 3812 0113 51

www.vogtland-kultur.de

gefördert durch:



Weitere neue Angebote zur soziokulturellen Nutzung der Räumlichkeiten des Hauses sind im Gespräch.

So plant zum Beispiel der Lebenshilfe Reichenbach e.V. den ersten Inklusionsball. Hier soll auch den körperlich behinderten und/oder bewegungseingeschränkten Menschen die Möglichkeit gegeben werden, sich aktiv am kulturellen Leben zu beteiligen. Die Umsetzung dieses Inklusionsballs stellt die Mitarbeiter des Neuberinhauses und auch die Behörden (z.B. die Feuerwehr) zur Zeit vor erhebliche Herausforderungen, da hier eine größere Anzahl von Rollstuhlfahrern das Neuberinhaus besuchen werden.

Das Neuberinhaus Reichenbach als Kultur- und Kongresszentrum führt für ca. 80.000 Besucher im Jahr unter dem Motto KULTUR-KONGRESS-KUNST ca. 800 Veranstaltungen durch. Das Haus verfügt über mehrere über 5 Etagen verteilte Veranstaltungsräume von denen lediglich der Große Saal mit seinen 640 Sitzplätzen über einen Hintereingang für gehbehinderte Personen zu erreichen ist.

Mehr als die Hälfte der jährlich über 800 Veranstaltungen finden jedoch in den anderen Räumlichkeiten statt.

So sind Veranstaltungen, die im Kleinen Saal (160 Sitzplätze), im Foyer (150 Sitzplätze), im Tanzstudio (80 Sitzplätze) oder im Kulturkeller (70 Sitzplätze) stattfinden, nicht für diese benachteiligten Personengruppen zu erreichen.

Da das Neuberinhaus Reichenbach als einziges öffentliches Veranstaltungshaus im Vogtland und in Westsachsen nicht barrierearm- bzw. barrierefrei ist, ist durch das Fehlen eines Personenaufzuges der Besuch von Veranstaltungen und allen soziokulturellen Angeboten den körperlich Behinderten nicht bzw. nur mit erheblichen Einschränkungen möglich.

Der Einbau eines solchen Personenaufzuges würde die Besuchsmöglichkeit aller Veranstaltungsräume auch für diese Zielgruppe schaffen. Des Weiteren würde die oberste, derzeit stillgelegte Etage wieder nutzbar gemacht werden. Hier befinden sich Seminar- und Zirkelräume, welche dann wieder einer soziokulturellen Nutzung zugeführt werden sollen. In ihrer Bewegung eingeschränkte Menschen hätten dann die Möglichkeit, das Veranstaltungshaus (wie jeder andere Besucher) ohne Schwierigkeiten auch durch die Haupteingänge und alle 5 Etagen zu erreichen.

Es wird dann auch für benachteiligte Personengruppen die Möglichkeit geschaffen, mit den Künstlern und Prominenten ins Gespräch zu kommen. Dies ist bisher lediglich den Besuchern möglich, die Treppen steigen können.

Mit dem Vorhandensein eines Personenaufzuges könnten zudem die Besucherzahlen erhöht werden. Da in den letzten Jahren das Tagungs- und Messegeschäft erheblich zugenommen hat, bedeutet die Schaffung der Barrierefreiheit auch eine erhebliche Aufwertung des Veranstaltungshauses in diesem Bereich.

Durch den Einbau eines Personenaufzuges können zudem die Veranstaltungsabstände verkürzt werden, da sich der logistische Aufwand erheblich verringert.

Die Herstellung der Barrierefreiheit im Neuberinhaus Reichenbach/V. soll erreicht werden, indem ein Personenaufzug eingebaut wird, welcher mit seinen fünf Haltestellen vom Kellergeschoß (Kulturkeller, Restaurant) bis in das oberste Geschoß (Zirkelräume Soziokultur) fährt. Im Obergeschoß (Kleiner Saal, Tanzstudio, Rang Großer Saal) soll zudem eine Behindertentoilette eingebaut werden, welche über den Fahrstuhl für alle Veranstaltungsformen genutzt werden kann. Im Erdgeschoß (Kassenhalle, Foyer, Großer Saal) soll durch bauliche Veränderungen ein barrierefreier Zugang in den Großen Saal geschaffen werden. Somit kann auch eine körperlich behinderte Person eigenständig Eintrittskarten erwerben und auch selbständig alle Veranstaltungsräume besuchen. Auch ist es dann für diese Personengruppe möglich, ein Autogramm eines Künstlers zu erlangen, da das Foyer barrierefrei zu erreichen ist.

Mit der Maßnahme „Einbau eines Personenaufzuges und behindertengerechte Sanitäreinrichtung“ wird die Nutzung des Hauses um ein vielfaches verbessert und erweitert und insbesondere wird Menschen mit Handicap, besonders auch körperlich Behinderten und Menschen im fortgeschrittenen Lebensalter, die Möglichkeit gegeben, sich weiter oder wieder im nicht nur kulturellen Alltag zu integrieren.

Die Kultureinrichtung Neuberinhaus erreicht mit ihren Angeboten zahlreiche Menschen aller Bevölkerungsgruppen und verschiedensten Interessenlagen und ist damit als weicher Standortfaktor für die soziale und kulturelle Betreuung aller Bürger die Stadt Reichenbach unerlässlich und von hoher Bedeutung. Mit einem vielfältigen kulturellen Angebot wird die Identifikation der Bürger mit ihrer Stadt gestärkt und unter anderem der Abwanderung vorgebeugt.

Schon heute ist das Haus aufgrund seiner vielfältigen Angebote ein Ort der Integration und fördert damit den sozialen Zusammenhalt in der Stadt über das übliche Maß hinaus.

Reichenbach, 15.01.2019

Ronald T.Böhm
Leiter Neuberinhaus

- Anschreiben des Sozialverband VdK Sachsen e.V.
- Anschreiben des Fördervereins der Vogtland Philharmonie Greiz/Reichenbach e.V.
- Anschreiben der Lebenshilfe Reichenbach e.V.